

Ergänzende Stellungnahme zu dem ablehnenden Beschluss der Bezirksvertretung Ehrenfeld vom 21.01.2008 zu der Beschlussvorlage  
**„Parkraumkonzept Venloer Straße - Kreuzerstraße - Vogelsanger Straße - Piusstraße - Franz-Geuer-Straße (Bezirk Innenstadt und Ehrenfeld)“**

Session-Nr.: 4877/2007

### **Auszug aus der Niederschrift der Bezirksvertretung Ehrenfeld vom 21.01.2008, TOP 6.6:**

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Erstellung eines Parkraumkonzeptes unter Berücksichtigung des Bewohnerparkens, zur Ordnung des ruhenden Verkehrs in dem Bereich Venloer Straße - Kreuzerstraße - Vogelsanger Straße - Piusstraße - Franz-Geuer-Straße.

Bezirksvertreter Brock-Mildenberger (SPD-Fraktion) schlägt vor, die Situation abzuwarten bis nach der Fertigstellung der Moschee. Frau Pöttgen (FDP) sieht keine Notwendigkeit für Anwohnerparken. Auch sie spricht sich dafür aus, mit einer Entscheidung zu warten, bis die Moschee gebaut ist, zumal es auch um Kosten für die Anwohner gehe. RM Schöppe (Bürgerbewegung pro Köln) spricht sich ebenfalls gegen Anwohnerparken in diesem Bereich aus. Bezirksvertreter Kienitz (CDU-Fraktion) und Bezirksvertreterin Reinhardt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) erklären ebenfalls, mit der Entscheidung bis nach der Fertigstellung der Moschee abwarten zu wollen.

Auf die Frage, wie der Bürger über die geplante Einführung des Anwohnerparkens informiert werde, erläutert Herr Claußen vom Amt für Straßen und Verkehrstechnik, dass die über Veröffentlichung im Internet, Faltblätter und eine Informationsveranstaltung durch die Verwaltung erfolgen werde.

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld lehnt die Beschlussvorlage einstimmig ab. Bezirksvertreter Uckermann nimmt an der Abstimmung nicht teil.

### **Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Erstellung des Parkraumkonzeptes und Durchführung der geplanten Maßnahmen benötigt mindestens 12 Monate Vorlaufzeit (Planungs- und Beschlussphasen, Anordnung der Verkehrszeichen, Lieferung/Aufstellung der Parkscheinautomaten, Ausgabe Bewohnerparkausweise). Da ab Fertigstellung der Moschee mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen gerechnet wird, ist die rechtzeitige Beschlussfassung des Parkraumkonzeptes zweckmäßig.